

# MERKBLATT

## Strassenabstand gemäss Art. 91 Abs. 8 Baugesetz

Für den Mindestabstand der Gebäude von Strassen ist die Baulinie massgebend. Fehlt eine solche, was zurzeit, mit Ausnahme in der inneren Dorfzone, der Fall ist, gelten gemäss Beschluss des Gemeindevorstandes vom 19. Februar 2001 und 3. Oktober 2011 in Anlehnung an das geltende Baugesetz folgende Bestimmungen:

### Strassenabstand ab bestehendem respektive zukünftigem Fahrband gemessen

Für Hauptgebäude ist der kleine Grenzabstand massgebend:

Villenzone	<b>6.00 m</b> Strassenabstand
Allgemeine Wohnzone	<b>5.00 m</b> Strassenabstand
Für alle anderen Zonen mit geringeren Grenzabstandsvorschriften wenigstens	<b>4.00 m</b> Strassenabstand
In der inneren Dorfzone	<b>Baulinien</b>

Für Nebengebäude nach Art. 90 Abs. 2 BauG, für welche in allen Zonen ein minimaler Grenzabstand von 2.50 m massgebend ist:

In allen Zonen	<b>4.00 m</b> Strassenabstand
----------------	-------------------------------

Für **unterirdische Bauten** (nach Baugesetz 4 m Grenzabstand erforderlich):

In allen Bauzonen ist eine **Unterschreitung** der 4.00 metrigen Minimalvorschrift möglich, die aber von Fall zu Fall entschieden werden muss.

#### Mögliche Bedingungen, Auflagen oder Vereinbarungen

Grunddienstbarkeit mit Durchgangsrecht, Landtausch, Landerwerb etc.

Konstruktion betr. Strassenlasten gemäss SIA Norm 160

Ausnahmebewilligung mit Revers (Art. 7 BauG)

St. Moritz, 19. Februar 2001, revidiert am 3. Oktober 2011